

Ordination Dr. Roman Haas  
Facharzt für Allgemeinmedizin  
Gerichtlich zertifizierter Sachverständiger  
1200 Wien, Klosterneuburgerstraße 99  
Tel (01) 332 90 41  
Fax (01) 890 99 18  
e-Mail [anmeldung@med-20.at](mailto:anmeldung@med-20.at)



## Aufklärung - s.c. Injektion (Injektion unter die Haut)

**Im Regelfall und bei richtiger Durchführung ist die subkutane Injektion ohne Nebenwirkungen, sie wird deswegen auch oft von der Patientin/vom Patienten selbst durchgeführt.**

Es kann aber in ganz seltenen Fällen zu Nebenwirkungen kommen, über die wir Sie informieren möchten:

Durch das Eindringen von Erregern in die Einstichstelle kann es zu einer Entzündung an der Einstichstelle kommen. Diese äußert sich im Regelfall durch Rötung, kann aber auch zu einem (oft schmerzhaften) Abszess führen. Dieser kann ev. konservativ beherrscht werden, in ganz seltenen Fällen muss der Abszess aber geöffnet werden. Durch richtige Reinigung der Einstichstelle kann dieses Risiko minimiert werden.

Wie bei jeder Medikamentengabe kann es zu allergischen Reaktionen kommen, die jedoch im Regelfall beherrschbar sind.

**Deswegen ist es wichtig, dass Sie uns ev. bestehende Allergien bekanntgeben.**

Vermeidbare Komplikationen durch falsche Durchführung:

Wichtig ist die Injektion unter die Haut, d.h. weder in die Haut noch in ein Blutgefäß unter der Haut. Letzteres ist dadurch zu vermeiden, dass nach dem Einstich kurz „angesaugt“ wird, um zu sehen, ob ein Blutgefäß getroffen wurde.

**Die Risiken einer s.c.-Injektion sind äußerst gering. Trotzdem werden wir Ihnen nur nach Abwägung des zu erwartenden Nutzens und möglicher Risiken dazu raten.**